



Düsseldorf-Flingern. In Begleitung zweier Bischöfe besuchte Apostel Franz-Wilhelm Otten am 6. März 2013 die Gemeinde Flingern. An diesem Mittwochabend setzte der Apostel den langjährig im Kirchenbezirk tätigen Priester Hans-Peter Driever in den Ruhestand.

Mehr als 200 neuapostolische Christen aus den Gemeinden Derendorf, Eller, Flingern und Ratingen erlebten eine zur Tat aufrufende Predigt des Apostels, das Sakrament der Heiligen Versiegelung und die Bestätigung eines Diakons für die Gemeinde Eller.

Bewegender Abschied

Für viele Gottesdienstteilnehmer war die Verabschiedung von Priester Hans-Peter Driever in den Ruhestand ein besonderer emotionaler Höhepunkt des Gottesdienstes. Mit sehr persönlichen und bewegenden Worten setzte der Apostel den mehr als 31 Jahre wirkenden Seelsorger in den Ruhestand. Hans-Peter Driever war seit Oktober 1981 als Seelsorger in der Neuapostolischen Kirche tätig, davon 27 Jahre als Priester in den Gemeinden Derendorf und Ratingen.

In seinem letzten Predigtbeitrag bat der Priester die Gottesdienstteilnehmer, unter denen auch viele Freunde und Bekannte des Priesters waren, sich entschlossen der zunehmenden Lieblosigkeit entgegenzustellen. In diesem Zusammenhang nannte er einen bekannten Sinnspruch, an dem er sich als Seelsorger und Christ orientierte: „Der hat sein Leben am besten verbracht, der die meisten Menschen hat froh gemacht.“

Aufruf zum Widerstand

Im Mittelpunkt seiner Predigt stellte Apostel Otten die mahnende Worte von Paulus aus dem Römerbrief, 12,21: Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.“ Zunächst warnte er vor den Gefahren und forderte die Gottesdienstbesucher auf, sich nicht vom Bösen „anstecken zu lassen“. Als Böse definierte er, „alles was an Worten, Taten und Handlungen dem Willen Gottes entgegensteht.“

Anhand aktueller gesellschaftlicher Entwicklungen wie Unglaube, Lieblosigkeit oder Hoffnungslosigkeit veranschaulichte Apostel Otten eindrucksvoll, wie das Böse im Alltag überwunden wer-

den kann. Wiederholt empfahl er allen Kirchenmitgliedern und Gästen, „aktiv dem Bösen etwas entgegenzusetzen“.

Diakon für Eller

In einem weiteren Predigbeitrag riet Bischof Rainer Sommer den Gläubigen, das Wort des Apostels wie „Hausaufgaben“ mitzunehmen und in die Tat umzusetzen: „Es ist ein Rat Gottes, das Böse mit dem Guten, dem Göttlichen, zu überwinden.“

Gegen Ende des Gottesdiensts spendete Apostel Otten zwei Erwachsenen aus den Gemeinden Eller und Flingern das Sakrament der Heiligen Versiegelung. Nach der Feier des Heiligen Abendmahls setzte er Hans-Peter Driever in den Ruhstand und bestätigte einen Diakon für die Gemeinde Eller.

11. März 2013

Text: Text: Jörg Rüsing; Fotos: Michael Czub

